TRYPETIDAE, ORTALIDAE, EPHYDRIDAE

VON

F. HENDEL (Wien)

Distribué le 31 décembre 1932. Vol. IV, fasc. 7 (5).

TRYPETIDAE, ORTALIDAE, EPHYDRIDAE

VON

F. HENDEL (Wien)

FAMILIA **TRYPETIDAE.**

SUBFAMILIA **DACINAE.**

Dacus frauenfeldi SCHINER.

Schiner beschrieb die Art 1868 in den *Diptera der Novara-Expedition*, p. 262, von den Stuarts-Inseln. Nach der Beschreibung ist auch *Dacus albistrigatus* de Meijere 1911, *Tijdschr. v. Entom.* Deel 54, p. 377, Taf. 20, Fig. 33 aus Batavia dieselbe Art. Das schwarze Fleckchem oben an der Basis des Scutellums variiert in der Grösse.

Nimmt man für die *Dacus*-Arten mit querbandierten Flügeln eine eigene Untergattung an, so kommt *Bactrocera* Guér. 1832 (= *Strumeta* Walk. 1856) in Betracht.

SUBFAMILIA **ADRAMINAE.**

Adrama determinata WALKER.

1 ♂, Urwald zwischen Paloe und Koelawi (Celebes), 4-II-1929. (Prince Léopold.)

Walker beschrieb die Art 1857 in den *Proceed. Linn. Soc.*, vol. I, pp. 133-154 als *Dacus* und *Osten-Sacken* stellte sie dann 1881 in den *Ann. Mus. Civ. di Stor. Nat. di Genova*, vol. XII, p. 479 zu *Adrama* Walk. 1859. Letzterer stellte auch die Synonymie mit *Acanthipeza maculifrons* Rondani, *Ann. Mus. Civ. di Stor. Nat. di Genova*, vol. VII, p. 438 fest und 1881 in der *Berlin. Entom. Zeitschr.*, p. 211, mit *Dacus cylindricus* v. d. Wulp.

Die Art ist bisher aus Java, Borneo und von den Philippinen bekannt. In Java wurde sie als Teeschädling beobachtet, der durch Zerstörung der Samen beträchtlichen Schaden anrichtete (Tea-seed-fly).

FAMILIA ORTALIDAE.

SUBFAMILIA PLATYSTOMINAE.

Rivellia polita nov. spec.

1 ♀, Poelo Karang, Insel Aroe, 22-III-1929. (Prince Léopold.)

Bei Benützung der Artentabelle in Hendel, Die Arten der Platystominen 1914, *Abhandl. zool. bot. Ges.* Wien, VIII./1., p. 146, kommt man auf *Rivellia tomentosa* Hend. (Tafel I, Figur 32) aus Indien.

Rivellia polita n. sp. hat aber das 3. Fühlerglied am Oberrande gegen die Spitze hin gebräunt, die Fühlergruben sind unten nicht braun; der Thorax, das Schildchen und der Hinterleib sind glänzend pechschwarz; letzterer nicht chagriniert und schwarz behaart; Hüften, Schenkel und Schienen pechschwarz, Schenkel an den Spitzen schmal gelbrot, Schienen an beiden Enden etwas dunkel rotbraun; Füsse rotgelb, in der Endhälfte allmählich dunkelbraun werdend.

Mesonotum durch feinste graue Pubeszenz etwas im Glanze alteriert, auch die Basalhälfte der Schildchenoberseite. Pleuren glatt poliert.

Die Flügelzeichnung ist dieselbe wie die von *Rivellia tomentosa* Hend., ebenso die Kopffärbung, Form der Fühler und die Pubeszenz der Arista.

Rivellia tomentosa Hend., unterscheidet sich durch die ockergelbe Bestäubung von Mesonotum und Pleuren, die feine Chagrinierung der Abdominaltergite, die hellere Behaarung des Abdomens und andere Färbung der Beine und teilweise des Thorax.

Grösse : 4 1/3 mm.

FAMILIA EPHYDRIDAE.

Paralimna sinensis SCHINER.

2 ♂♂, Urwald zwischen Paloe und Koelawi (Celebes), 4-II-1929. (Prince Léopold.)

Die Art wurde von Schiner in seinen *Novara-Diptera,* p. 241, als *Notiphila* aus Hongkong beschrieben.

Osten-Sacken zitiert sie 1881 in seiner *Enumeration of the Diptera of the Malay Archipelago,* l. c., p. 492, aus Celebes und stellt sie 1882 im *Supplement,* l. c., p. 20, zum Genus *Paralimna.* Hendel erwähnt sie aus *Formosa* (1914, *Supplem, Ent.*, III, p. 196) und Cresson 1929, *Trans. Amer. Ent. Soc.* vol. 55, p. 189, aus Süd Indien.
